

Veranstaltungsort

LVR-Landeshaus
Kennedy-Ufer 2
50679 Köln,
Rheinlandsaal



Institut für Landeskunde
und Regionalgeschichte



Klinikverbund

Nächste Termine

8.5.2025 Stadtmuseum Siegburg

25.6.2025 LVR-Klinik Bonn

9.10.2025 LVR-Klinik Bedburg-Hau

27.11.2025 LVR-Klinik Düren

Weitere Termine und Informationen unter:
www.lvr.de/psychiatriegeschichte

Fotos

Im Rahmen der Veranstaltung werden Fotos angefertigt, die wir zur Darstellung unserer Aktivitäten auf unserer Website sowie in den Sozialen Medien und in der Presse veröffentlichen möchten. Sollten Sie die Ablichtung Ihrer Person nicht wünschen, geben Sie uns oder dem/der Fotografen/in gerne Bescheid.

Kontakt & Anmeldung

LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte
Endenicher Straße 133, 53115 Bonn
Tel. 0228/9834 220 | E-Mail: rheinische-geschichte@lvr.de

Kooperationen der Reihe



Portal
Rheinische
Geschichte



Institut für
Forschung und
Bildung



Deutsche Gesellschaft für
Psychiatrie und Psychotherapie,
Psychosomatik und
Nervenheilkunde e.V.

PsychiatrieMuseum
VERRÜCKTEZEITEN



UNIVERSITÄT BONN



Stadtmuseum Siegburg



Eröffnung
Vortragsreihe
10. März 2025

PSYCHIA TRIE UND GESELL SCHAFT

Impulse und Perspektiven anlässlich
von 200 Jahren Psychiatriegeschichte
im Rheinland

www.lvr.de/psychiatriegeschichte

Qualität für Menschen

Der Landschaftsverband Rheinland,
LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte,
LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum,
LVR-Klinik Düren (Haus 5),
LVR-Institut für Forschung und Bildung,

die Universität zu Köln,
Institut für Geschichte und Ethik der Medizin,

die Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn,
Universitätsmuseen und -sammlungen,

laden Sie
in Kooperation mit

der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und
Psychotherapie, Psychosomatik
und Nervenheilkunde e.V. (DGPPN)

herzlich ein zur
Eröffnung der Vortragsreihe

PSYCHIATRIE UND GESELLSCHAFT

Impulse und Perspektiven anlässlich von 200 Jahren Psychiatriegeschichte im Rheinland

am 10. März 2025, 17.00 Uhr

im
LVR-Landeshaus,
50679 Köln, Rheinlandsaal.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Anmeldung unter: rheinische-geschichte@lvr.de

WIE FORMTE GESELLSCHAFT PSYCHIATRIE? WIE FORMTE PSYCHIATRIE GESELLSCHAFT?

Aus Anlass des 200-jährigen Jubiläums der modernen Psychiatrie im Rheinland widmet sich die interdisziplinäre Vortragsreihe den Wechselwirkungen von Psychiatrie und Gesellschaft. Stets hat diese Beziehung Therapieformen und Strukturen psychiatrischer Einrichtungen sowie ihre öffentliche Wahrnehmung geprägt. Das betraf und betrifft das Leben der Menschen in den Kliniken, deren Behandlung, Reformen, aber auch politische und gesellschaftliche Brüche. Die Reihe verfolgt psychiatrie- und landesgeschichtliche Fragestellungen und verknüpft diese mit kulturanthropologischen, soziologischen und sprachwissenschaftlichen Perspektiven.

Begrüßung

Ulrike Lubek, Direktorin des
Landschaftsverbands Rheinland

Einführung

Dr. Helmut Rönz, Leiter des LVR-Instituts
für Landeskunde und Regionalgeschichte

Impulsvortrag

Preußens Erben. Die Landschaftsverbände und
ihre Psychiatriegeschichte
Prof. Dr. Ewald Frie, Tübingen

Podiumsdiskussion

Psychiatrie unter Druck? Chancen und
Herausforderungen gegenwärtiger psychiatrischer
Arbeit vor dem Hintergrund von 200 Jahren Psychiatrie
im Rheinland

Es diskutieren:

- Dr. Corinna Franz, LVR-Dezernentin Kultur
- Prof. Dr. Ewald Frie, Historiker
- Prof. Dr. Euphrosyne Gouzoulis-Mayfrank, Ärztliche
Direktorin der LVR-Klinik Köln, Präsidentin der DGPPN
- Martina Wenzel-Jankowski, LVR-Dezernentin
Klinikverbund und Heilpädagogische Hilfen

Moderation: PD Dr. Ralf Forsbach, Historiker

Anschließend „Get together“



Programm
ab 17.00 Uhr